

# LiteraturSeiten München



November 2010

Über Bücher, Autoren & Veranstaltungen

www.literaturseiten-muenchen.de

## Kalender November

### Dienstag, 02. November 2010

19:00 Uhr, auch am 16.11.

**Schreibwerkstatt:** Zu einem vorgegebenen Thema können eigene Texte verfasst und besprochen werden.

→ Kulturladen Westend, Ligsalzstr. 44 RG

20:00 Uhr

„Königstorkinder“ – Lesung mit **Alexander Osang**. Moderation: **Michael Hametner**. Andreas Hermann kommt aus dem Osten. Eines Tages bricht eine Frau aus dem Westen in sein Leben, die mehr über den Osten zu wissen scheint als er selbst. 6/4 €. Tel. 089-232 198 77 (oder 0177 3077934) www.undsofort.de

→ Theater ...und so fort, Kurfürstenstr. 8

### Mittwoch, 03. November 2010

20:00 Uhr

„Die Blüte des nackten Körpers“ – **Raoul Schrott** liest Liebesgedichte aus vier Jahrtausenden. 7/5 €. Mitglieder Lyrik Kabinett frei.

→ Lyrik-Kabinett, Amalienstr. 83a

### Donnerstag, 04. November 2010

19:00 Uhr

„Welche Bücher braucht die Stadt?“ 30 Jahre MünchenVerlag – Jubiläumsveranstaltung, Begrüßung: **Dr. Werner Schneider**, Direktor der Münchner Stadtbibliothek, Grußwort: **Dr. Hans-Georg Küppers**, Kulturreferent der Landeshauptstadt München. Podiumsdiskussion moderiert von **Wolfgang Czisch** (Münchner Forum für Entwicklungsfragen).

→ Vortragsaal der Bibliothek am Gasteig, Rosenheimer Straße 5

20:00 Uhr, Einlass 18:00 Uhr.

„Gipfeltreffen 4“ – Buchpräsentation mit **Werner Schmidbauer**. Frei improvisiertes Erzählen aus den Erlebnissen rund ums Gipfeltreffen. Mit einigen Gipfeltreffengästen und Live-Musik. Info und Reservierung: www.vereinsheim.net

→ Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr

„Sommerlügen“ – **Bernhard Schlink** liest aus seinem neuen Erzählungsband. Anschließend Gespräch mit **Karl-Otto Saur**. 10/8 €.

→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr

Gespräch über das „Deutschlandlied“. Die Literaturwissenschaftlerin **Dr. Ursula Elsner** (Freiburg) spricht über die Geschichte des Liedes von 1841, über das „Dritte Reich“ bis zur Berliner Republik. Mit Ton- und Bildbeispielen und Diskussion. 10 €. 089-522 065

→ Kulturzentrum der Aktion Lebensqualität e.V., Augustenstraße 43 Rgb.

### Freitag, 05. November 2010

15:00 Uhr

Montagswerkstatt – **Offene Autorenwerkstatt**. Leute, die schreiben, treffen sich, um sich auszutauschen.

→ Seidl Villa, Nikolaistr. 1b

19:00 Uhr

Der satirische Dichter **Thomas Gsell** zeigt, dass Lyrik auch komisch sein kann. Mit **Hans Well**, der in diesem walfränkisch-oberbayerischen Duo die musikalische Leitung übernimmt. 10 € + 299 Centerl fürs Musäum.

→ Valentin-Karlstadt-Musäum, Isartor, Tal 50

## Meister und Mönch

Zum 100sten Todestag von Lev N. Tolstoj



Foto: Collage Tausendbräuwerk (CC)

Als sich Lev Tolstoj mit Anfang Fünfzig seiner neu entdeckten Religion, „eine neutrale Mischung aus einer Art Hindu-Nirwana und dem Neuen Testament, Jesus minus die Kirche“ (Vladimir Nabokov), zuwandte, hatte er seine epischen Meisterwerke „Krieg und Frieden“ und „Anna Karenina“ glücklicherweise schon geschrieben. Schöpferische Tätigkeit wurde für ihn zur Sünde, die Individualität des Künstlers stellte er hinter die Universalität der Menschlichkeit. Hochbetagt begab er sich, Familie und gräfliches Gut hinter sich lassend, auf die Wanderung zu einem Kloster, um das einfache Leben eines Heiligen zu führen, doch auf dem Weg dorthin starb er im Wartesaal eines entlegenen Bahnhofs.

Das war am 7. November 1910 (Julianischer Kalender) oder 20. November nach moderner Zeitrechnung. Ungeachtet der Datierung nahm die Welt den Tod ergriffen wahr, trauerte um den „unermesslichen Tolstoj“ (Heinrich Mann), wallfahrte zu seiner schlichten Grabstätte bei Jasnaja Poljana, dem angestammten Familienbesitz. „Nicht Napoleons Krypta unter dem Marmorbogen des Invalidendoms, nicht Goethes Sarg in der Fürstengruft zu Weimar ... erschüttern durch ihren Anblick so um und um das Menschlichste in jedem Menschen als dieses herrlich schweigende, rührend namenlose Grab im Walde ... ohne Botschaft und Wort“, schrieb noch 1928 Stefan Zweig.

*Alle glücklichen Familien gleichen einander, jede unglückliche Familie ist auf ihre eigene Weise unglücklich.*

Über diese Gestaltung seiner letzten Ruhestätte wäre Tolstoj mit seiner Frau Sofja Andrejewna sicher einig gewesen. Viele Jahre hatten die beiden eine glückliche Ehe geführt, doch gegen Ende häuften sich die familiären Konflikte. So radikal er in seiner 1889 entstandenen Novelle „Kreutzeronate“ die Ehe in Frage stellte und das gemeinsame Spiel von Klavier und Geige als dämonische Kraft begriff, die sich gegenseitig auslöscht, so hartnäckig widersetzte sie sich in ihrer Ge-

gen-Novelle „Eine Frage der Schuld“ Tolstoj's Abkehr von der Kunst, demonstrierte deren Kultivierung und sah sich als selbstlose Dienerin eines Genies. Und als er seine literarischen Werke testamentarisch dem russischen Volk vermachte, kämpfte sie vehement dagegen an und machte eigene künstlerische Ansprüche geltend – mit Erfolg, denn die Justiz gab ihr am Ende recht.

*Wenn man alles mit dem Maßstab der Wirklichkeit misst, dann gibt es kein Spiel mehr. Und wenn es kein Spiel mehr gibt, was bleibt dann noch?*

Dass ihn die Erfahrungen des Krieges – Tolstoj war 23-jährig in den Krim- und Kaukasuskrieg gezogen – zum Schreiben brachten, hat wohl mit der ewigen Suche nach sich selbst zu tun. Selten sei ein Schriftsteller von vornherein so eigenartig aufgetreten und seiner Eigenart so treu geblieben, schrieb sein Übersetzer August Scholz 1886. Tolstoj griff sich sozusagen in die eigene Brust, um den Widersprüchlichkeiten des menschlichen Seins nahe zu kommen, ja manchmal schien ihm die eigentliche Suche nach Wahrheit wichtiger, „als die leichte, lebensvolle, brillante Aufdeckung der Illusion der Wahrheit durch das Medium seines künstlerischen Genies“ (Nabokov). So hält er mit Lewin, seinem Alter Ego in „Anna Karenina“, während des Schreibprozesses Schritt, teilt seine inneren Erfahrungen und Zweifel und entlässt ihn am Ende „in einen staunenden Zustand der Gnade“ (Nabokov).

*Auerbach!!!!!!!!!!!!!! Ein reizender Mensch! Ein Licht mir aufgegangen.*

Erleuchtung im Sinne der Aufklärung, so wie Tolstoj sie verstand. Er notierte diesen Satz auf Deutsch in sein Tagebuch nach der Begegnung mit dem Philosophen und Pädagogen Berthold Auerbach, der ihn in seinen eigenen Ideen, fürs „Volk“ zu schreiben, sehr bestärkte. Auerbachs Maxime „Vergiss alles, was du theoretisch gelernt hast, und finde mit den Kindern gemeinsam eine lebendige Methode heraus“ ist ebenso frisch

und modern wie von den Schulbürokraten weitestgehend vernachlässigt. Wie viele Affinitäten zwischen Deutschland und Tolstoj bestanden, angefangen bei den eigenen deutschen Wurzeln über die Ehefrau deutscher Abstammung bis zu den zwei Deutschland-Reisen und der Verehrung durch deutsche Künstler, zeigt die derzeitige Ausstellung „Ein Licht mir aufgegangen“ im Literaturhaus. In sechs Stationen verfolgt sie die Radikalität seines Fragens – bis zur gänzlichen Entäußerung und dem namenlosen Grab.

KATRINA BEHREND LESCH

**Die Ausstellung „Ein Licht mir aufgegangen“** Lev Tolstoj und Deutschland, kuratiert von Johanna Renate Döring-Smirnow, läuft vom 22.10.2010 bis 30.01.2011 im Literaturhaus, Salvatorplatz 1. Öffnungszeiten: Di-Frei 11-19 Uhr, Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr

## Zum Gedenken an den 9. November 1938

In München, der Hauptstadt der NS-Bewegung, ertönte vor 72 Jahren das furchtbare Signal. Eine wüste antisemitische Hetzrede des Reichspropagandaministers Joseph Goebbels im Saal des „Alten Rathauses“ war am Abend des 9. November 1938 das Fanal für die „Reichskristallnacht“.

In Deutschland wurden in den folgenden Stunden und Tagen tausende Juden verhaftet, geschunden und ermordet. Ihre Synagogen wurden zerstört, die jüdischen Friedhöfe verwüstet. Mehr als 30.000 Männer, aber auch Frauen, wurden verhaftet und in die Konzentrationslager Sachsenhausen, Buchenwald und Dachau eingeliefert.

Von den als „Aktionshäftlinge“ bezeichneten jüdischen Gefangenen erlagen 24 schon kurz nach ihrer Einlieferung den Folgen der schrecklichen Misshandlungen.

Foto vom Gedenkstein an der Herzog-Max-Straße

## Kalender (Fortsetzung)

19:30 bis 22:00 Uhr

**1537. Autorenlesung.** Offener Abend. Bringen Sie 10-Minuten-Texte mit und lesen Sie sie vor! Das ist die 8. Vorrunde zum 18. Haidhauser Werkstattpreis. Das Publikum wählt den Tagessieger.

→ Münchner Literaturbüro, Milchstraße 4

### Sonntag, 07. November 2010

19:00 Uhr

Literatur und Landler: Musikalisch-literarische Reise durch Bayern. **Wolf Euba** liest Lion Feuchtwanger, Otto Julius Bierbaum u.a. Dazu erklingen Musikaufnahmen der originalen Schellacks am Grammophon, aufgelegt von **Herbert Grünwald**.

→ Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Wagenhalle

19:00 Uhr

„Der andere Eichmann“ – Lesung mit **Pierre Mathias**. In seinem Roman erzählt er von seinem Leben und von seinem grausamen Verdacht: war er verwandt mit Adolf Eichmann?

→ Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Kleine Bühne

19:00 Uhr

„Vatermord“. Die Schottische Bestsellerautorin **Val McDermid** stellt Ihren neuen Tony Hill Thriller vor. Moderation: **Magarethe von Schwarzkopf**, Deutsche Stimme: **Thomas Darchinger**. 8 €.

mail@krimifestival-muenchen.de  
→ Ampere / Muffatwerk, Zellstraße 4

19:30 Uhr

„Das Leben ist eine vollbringende Schöpfung“. Zum 100. Todestag von Lev Tolstoj (1828-1910) mit einer Lesung, einem Bildvortrag und einer Inszenierung aus Tolstoj's Drama „Der lebende Leichnam“. Mit **Tatjana Lukina, Svetlana Prandezkaj, Arthur Galiandin, Michael Tschernow**, dem Männerchor „Fokin-Chor“, dem Tanzensemble „Irinuschka“ u. a. 10/8 €.

→ Black Box, Gasteig, Rosenheimerstr. 5

Weiter auf Seite 2 >>>



Foto: Vitaly Ushakov



# LiteraturSeiten

## München

November 2010

Kolumne

Kalender (Fortsetzung)

### Literaturfest: Autoren – Paarung

Herta Müller, Umberto Eco, Peter Esterhazy und Antonio Lobo Antunes – sie alle haben ihren Auftritt beim Münchner Literaturfest. Vom 17. November bis zum 5. Dezember will sich die Landeshauptstadt als Bücherstadt und Europas größte Verlagsstadt profilieren.

Für das literarische Programm „forum: autoren“ zeichnet Bestsellerautor Ilija Trojanow als Kurator verantwortlich – er hat Top-Schriftsteller eingeladen und lässt sie im Doppelpack auftreten. Nicht der Monolog herkömmlicher Autorenlesungen ist gefragt, sondern der Dialog: So spricht Nobelpreisträgerin Herta Müller mit György Dragoman über Literatur und Repression (also über die rumänische Securitate), und Umberto Eco debattiert mit dem Drehbuchautor Jean-Claude Carrière über die Liebe zum Buch. Moderiert wird der Abend von „Blechtrommel“-Regisseur Volker Schlöndorff.

Das „forum: autoren“ mit mehr als 30 Veranstaltungen und mehr als 60 Autoren ist nur ein Teil des Literaturfestes. Es setzt sich unter anderem zusammen aus der schon etwas in die Jahre gekommene Münchner Bücherschau, den Buchvorstellungen im Literaturhaus, der Präsentation der Bayerischen Kleinverlage und der Verleihung des Geschwister-Scholl-Preises, den heuer Joachim Gauck erhält. Wirklich spannend an diesem Literaturfest ist aber vor allem das „forum: autoren“, das Kurator Trojanow so beschreibt: „Die Autoren werden nicht zusammengewürfelt, weil sie zufällig an diesem Tag in München sind. Ich präsentiere immer Paarungen von Autoren, die etwas verbindet, die sich kennen, die sich schätzen, die sich beeinflussen haben, die vielleicht einen gemeinsamen Weg gegangen sind“.

Ein Beispiel für diese Paarungen sind nicht nur die politisch engagierten Romanciers Rafael Chirbes und Uwe Timm sondern auch die fünf PreisträgerInnen des Albert-von-Chamisso-Preises. Die PreisträgerInnen, deren sprachliche und kulturelle Herkunft nicht-deutsch ist, durften sich für das Literaturfest einen Autor als Dialogpartner aus ihrem Ursprungsland wünschen. So parlieren beispielsweise Tereza Mora und Peter Esterhazy in den Kammerspielen – einem Veranstaltungsort des Literaturfestes, das außerdem im Literaturhaus, im Volkstheater und in der Muffathalle über die Bühne geht.

Die 51. Münchner Bücherschau findet wie immer im Gasteig statt und verbindet wieder die große Buchausstellung mit rund 20 000 Neuerscheinungen, Best- und Longsellern und einem interessanten Rahmenprogramm (zu Gast sind unter anderem Ken Follett und Elke Heidenreich). Der Schwerpunkt der Veranstaltungen liegt bei der Präsentation von Neuerscheinungen, Sachbuchthemen und dem bunten Kinder- und Jugendprogramm. Auch Veranstaltungen für Schulklassen werden wieder angeboten. Rund 8000 Kinder nehmen jedes Jahr am Programm der Münchner Bücherschau teil.

INK.

Infos: [www.literaturfest-muenchen.de](http://www.literaturfest-muenchen.de)

19:30 Uhr  
„Saubande“. **Arne Blum** liest aus seinem Schweinekrimi „Saubande“. Ermittlerin in diesem amüsanten Kriminalroman ist das Charakterschwein Kim, welchem eines Tages sein Besitzer, der Maler Munk, tödlich getroffen vor die Hufe fällt. 4 €. 089-309 054 790  
→ Stadtbibliothek Moosach, Hanauer Str. 61a

20:00 Uhr  
„Schwabinger Schaumschläger Show“ – Immer wieder sonntags die Leseshow mit literarischen Neuentdeckungen und prominenten Überraschungen. Mit **Jaromir Konecny, Michi Sailer** und **Moses Wolff**. Auch am 14., 21. und 28.11. Info: [www.vereinsheim.net](http://www.vereinsheim.net)  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

#### Montag, 08. November 2010

18:00 Uhr  
Eröffnung der Ausstellung von Georg Soanca-Pollak. 9. November 2010 – wir vergessen nicht uns zu erinnern. Grußworte: Kulturreferent Dr. Hans-Georg Küppers, IKG-Präsidentin Dr. h. c. Charlotte Knobloch. Vorstellung des Jahrbuchs „Von der Kristallnacht zum Novemberpogrom: Der Wandel des Gedenkens an den 9. November 1938“. Laufzeit der Ausstellung 8. – 12. November 2010: Mo mit Mi 14:00 – 18:00 Uhr; Do 14:00 – 19:30 Uhr; Fr 14:00 – 16:00 Uhr  
→ Artothek, Bildersaal, Rosental 16

18:30 Uhr  
Offener Literaturtreff mit Textdiskussion (Lyrik und Prosa). Leitung: **Marie-Sophie Michel**. Veranstaltungsreihe des Werkkreises Literatur der Arbeitswelt e.V. Eintritt frei. Auch am 22.11. 18:30 Uhr  
→ DGB-Haus, Schwanthalerstr. 64, Raum Clara-Zetkin

19:30 Uhr  
„Katzenberge“ – **Sabrina Janesch** liest aus ihrem Debütroman. Ein Stück deutsch-polnischer Geschichte aus der Sicht der Enkellnngeneration. 7/5 €.   
→ Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

20:00 Uhr  
„Der im Dunkeln wacht“. **Helene Tursten** stellt ihren neuen Roman mit Kriminalinspektorin Irene Huss vor. Moderation und deutsche Lesung: Hans Jürgen Stockerl. 7 €. 089-201 48 44  
→ glatteis Die Kriminalbuchhandlung, Corneliusstraße 31

20:00 Uhr  
„Soweit bin ich noch nicht“ – **Martin Spieß** liest aus seiner Novelle, einer fiktiven Version der letzten Tage von Heath Ledger, die im Leipziger Birnbaum Verlag erschienen ist. € 5,-  
→ Café Gap, Goethestr. 34

#### Dienstag, 09. November 2010

20:00 Uhr  
„Der Sprachverführer“ – Die deutsche Sprache, was sie ist, was sie kann. **Thomas Steinfeld (SZ)** zeigt in seinem Buch ihren Reichtum und ihre Schönheit. Moderation: **Dr. Tobias Heyl**. 7 €. Info: 089-444780-41 oder [www.mvhs.de/literatur](http://www.mvhs.de/literatur)  
→ Volkshochschule, Gasteig, Rosenheimer Str. 5, EG 8E

20:00 Uhr  
„Istanbul Walking“ – Lesung mit **Betty Kolodzy**. Rahmenprogramm mit traditioneller und zeitgenössischer Musik aus Istanbul von **Ihsani Arda** (Baglama, Gesang) und **Helin Arda** (Geige). 5 €.   
→ EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 8o

#### Mittwoch, 10. November 2010

20:00 Uhr  
„Klassiker neu gelesen“. Shakespeare-Übersetzungen in Deutschland. Was zeichnet eine gelungene Übertragung aus? Kann man Shakespeares Werke überhaupt adäquat im Deutschen wiedergeben? 7 €. Info: 089 44 47 80-41 oder [www.mvhs.de/literatur](http://www.mvhs.de/literatur)  
→ Volkshochschule, Gasteig, Rosenheimer Str. 5, EG 68E

20:00 Uhr  
„Im Wald der Welt“. Oskar Loerke (1884-1941): Die Gedichte. Präsentiert von **Lutz Seiler**. Rezitation: **Helmut Becker**. 7/5 €. Mitglieder des Lyrik Kabinetts frei.  
→ Lyrik-Bibliothek, Amalienstr. 83a

20:00 Uhr, auch am 11.11.  
„Zettel's Traum“. **Susanne Fischer** und **Bernd Rauschenbach** stellen Arno Schmidts Jahrhundertbuch „Zettel's Traum“ vor. Diesen wunderbaren Riesenroman gilt es neu zu entdecken. 6 €. 089-227 967  
→ Buchhandlung Lentner, Marienplatz 8

#### Donnerstag, 11. November 2010

19:30 Uhr  
„11 Scharfrichter und die Folgen“. Literarisches Kabarett mit **Wolf Euba, Esther Schöpf** – Violine, Gesang und **Norbert Groth** – Flügel, Wolf Euba serviert gehaltvolle, witzige, Kabarett-Texte und Couplets von der (vorletzten) Jahrhundertwende bis in die dreißiger Jahre. € 12. 089-599 184 14  
→ Münchner Künstlerhaus, Lenbachplatz 8

20:00 Uhr  
„Goethe und die Musik“. Vortrag von **Prof. Dr. Dieter Borchmeyer** im Rahmen des Projekts „Goethe im Gasteig – Zur Modernität eines deutschen Klassikers“. Moderation: **Manfred Osten**. Weitere Gäste: Martin Mosebach, Peter Sloterdijk, Sarah Wagenknecht, Matthias Matussek. Einzelkarte 15/10 €, Einzelkarte im Abo 12 € (pro Veranstaltung). Ab 15.09. bei [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de) oder 089-54 81 81 81  
→ Black Box, Gasteig, Rosenheimer Str. 5

#### Freitag, 12. November 2010

19:30 Uhr  
LADIES NIGHT – **Stella Bettermann** liest aus ihrem aktuellen Bestseller „Ich

#### Lyrische Kostprobe

##### getränkemarkt

diese geheimnisvollen männer vor den getränkemärkten / um samstagabend nicht die mit dem auto / vorfahren / sondern die sich ihre bierkästen still aufs fahrrad binden um dann zu verschwinden in die sternenklare julinacht hinaus hinein hinter offene fenster hinter den glutpunkt / der zigarette silhouetten

gleich gaugungötzen regungslos mit nichts als jimi hendrix so zwischen drei / vier uhr früh werden sie keine angst mehr haben / und werden sich dann ein wenig aufrichten werden ein bißchen mehr mut fassen / das jedoch haben sie schon vorher gewußt beim festzurren des kastens aufs fahrrad am parkplatz des getränkemarktes

sind sie die arbeiter des vergessens in ihren zimmern wird es niemals klingeln / sie sind längst zu experten geworden experten des zusehens des alterns der morgenröte träume / suchen und finden ihren ort eine kühle seide / alkohol legt sich auf

den brennenden ausschlag ihrer seelen and the wind cries mary von einem augenblick an / sind sie und das haben sie schon / beim binden der flaschen auf den gepäckträger des fahrrads vor dem getränkemarkt gewußt jedesmal so neugierig wie am ersten tag / immer ist es dieser erste tag / in all ihren erinnerungen von dem sie vergessen haben wann er begonnen hat

DOMINIK DOMBROWSKI – vorgetragen in der 3. Vorrunde zum Lyrikpreis München

trink Ouzo, was trinkst du so? Meine griechische Familie und ich“. 6,- € (inkl. Ouzo u. leckeren Häppchen)  
089-759 698 923  
→ Stadtbibliothek Fürstenried, Forstenrieder Allee 61

19:30 bis 22:00 Uhr  
**1538. Autorenlesung**. Günter Kohlbecker liest Prosa.  
→ Münchner Literaturbüro, Milchstraße 4

20:00 Uhr  
„Thomas Mann. Eine Münchner Liaison“. Preview des Fernsehfilms über das komplizierte Verhältnis von Thomas Mann zu München. Einführung: **Norbert Göttler**, Regisseur und **Armin Kratzert**, Bayerisches Fernsehen (Ausstrahlung: 14.11. 12:30 Uhr BR). Eintritt frei.  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:15 Uhr  
„Tegernseer Seilschaften“. Der Alpenkrimi-Abend mit **Jörg Steinleitner** und **Victoria Mayer** erfindet die literarische Lesung neu. Musikalisch umrahmt wird das vielstimmige Spiel von dem Akkordeonisten **Helmut Sinz**.  
→ Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Wagenhalle

#### Samstag, 13. November 2010

11:00 Uhr, Einlass 10:00 Uhr  
Literatur zum Frühstück. Die Autoren des REALTRAUM verwöhnen hungrige Gäste mit literarischen Leckerbissen. Thema diesmal ist: „Spuk! Geister zum Frühstück“ – u. a. mit **Immo Sennwald** (Gastautor), **Karsten Beuchert**, **Angelika Wessbecher**, **Karin Jacob**, **Simone Edelberg**, **R.W. Matz**, **Jan-Eike Hornauer**. 3 €.   
→ Giesinger Kulturcafé, Tegernseer Landstr. 96

#### Sonntag, 14. November 2010

18:00 Uhr  
„Der Bairische Dialekt“ – Vortrag mit dem Sprachwissenschaftler und Dialektologen **Dr. Bernhard Stör**.  
→ Pasinger Fabrik, August Exter, Str. 1, Kleine Bühne

#### Montag, 15. November 2010

20:00 Uhr  
Poetry in Motion – die Gäste werden noch bekannt gegeben. Moderation: **Ko Bylanzky**; an den Turntables: Poetry DJ Rayl Patzak. 7/5 €. Mitglieder des Lyrik Kabinetts frei. Einlass 19:30 Uhr.  
→ Lyrik-Kabinetts, Amalienstr. 83a

#### Dienstag, 16. November 2010

19:00 Uhr  
„Jurist aus Freiheitssinn: Fritz Bauer“. Eine Biographie von **Dr. Irmutrud Wojak**. Fritz Bauer, Initiator des Auschwitz-Prozesses von 1963-65, ging es vor allem darum, einen Rückfall in die Barbarei zu verhüten. 7/6 € (SchülerInnen und Studierende frei).  
→ Evangelische Stadtkademie, Herzog-Wilhelm-Str. 24

20:00 Uhr  
**Markus Orth** liest aus seinem neuen Buch „Hirngespinnste“. 6 €.   
→ Bücher Hacker, Fürstenrieder Str. 44+46a

20:00 Uhr  
„So ein Schmarren!“ Viele Geschichten aus vielen Jahren von und mit **Michi Sailer**: Erstmals steht er allein auf der Bühne und öffnet ein Sammelsurium an Kuriositäten und Spezialitäten. Einlass 18.00 Uhr. Infos unter [www.vereinsheim.net](http://www.vereinsheim.net)  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

#### Mittwoch, 17. November 2010

19:00 Uhr  
Literaturfest München: Eröffnung. Mit **Nuruiddin Farah** und dem **Ensemble Sarband**. Der aus Somalia stammende Schriftsteller blickt kosmopolitisch auf sein Herkunftsland und setzt sich für die Schwachen und die Freiheit des Einzelnen ein. Das Ensemble Sarband verschmilzt islamische, jüdische und christliche Traditionen. In Englisch/Deutsch. 10/6 €. Karten: 089-548 181 81/[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
→ Carl Orff Saal, Gasteig, Rosenheimer Str. 5

19:00 Uhr  
**Nuruiddin Farah**: Eröffnung – 51. Münchner Bücherschau – Literaturfest München 10/6 €  
→ Carl-Orff-Saal, Gasteig

19:00 Uhr  
Koschere Hotellerie in den Alpen – Von den Pionieren bis heute. Referentin: Dr. Bettina Spoerri, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin, Zürich. Im Begleitprogramm der Ausstellung „Hast du meine Alpen gesehen? Eine jüdische Beziehungsgeschichte“. Voranmeldung unter 089-202 400 491.  
→ Jüdisches Museum, St.-Jakobs-Platz 16

20:00 Uhr  
„Die Familie Harelol“. In ihrem 1947 posthum erschienenen Roman hält Irène Némirovsky einem feigen, selbstzufrie-

17.11. – 5.12.2010

## LITERATURFEST

### München

Eine Entdeckungsreise durch die internationale Gegenwartsliteratur

[www.literaturfest-muenchen.de](http://www.literaturfest-muenchen.de)

Veranstalter: Landeshauptstadt München, Kulturreferat / Literaturhaus München / Landesverband Bayern, Börsenverein des Deutschen Buchhandels // Medienpartner: Bayern 2 / InMünchen



denen Bürgertum den Spiegel vor. Präsentiert von **Denise Epstein**, Tochter von Némirovsky, zusammen mit **Iris Berben**. Karten: 089-280 01 35  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

#### Donnerstag, 18. November 2010

18:00 bis 18:30 Uhr  
Autorengespräch auf dem Bayern-2-Diwan jeweils von 18.00 bis 18.30 Uhr im Gasteig, werktags täglich bis 3.12 im Rahmen der Bücherschau. Heutiger Autor: **Pedro Lenz**. Moderation: **Barbara Schäfer**.  
→ Weitere Infos unter [www.literaturfest-muenchen.de](http://www.literaturfest-muenchen.de)

18:30 Uhr  
Literaturkreis-Lust auf Lesen? Wir lesen und diskutieren „Wir töten Stella“ von Marlen Haushofer. Mit **Elisabeth Loos-Oechslein**. 4 €. Anmeldung: 089-293 968  
→ mff-münchner frauenforum, Rumfordstr. 25

19:00 Uhr  
Jussi Adler-Olsen: Schändung. Moderation: **Knut Cordsen**, Deutsche Lesung: **Helmut Becker** – Bestseller! 10/8 €  
→ Black Box, Gasteig

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Östlich ist Südlich von Westlich. **Sherko Fatah**, Sohn eines Kurden und einer Deutschen, trifft zu Lesung und Gespräch auf den Tschetschenen **German Sadulajew**. Beider Werk ist geprägt von persönlichen Erfahrungen mit Bürgerkrieg und Unterdrückung. Moderation: **Wolfgang Nieß**. Russisch/Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

19:00 Uhr  
„Tochter einer Familie“ – Lesung mit **Mai-le Meloy**. Die Geschichte der Santerres über Jahrzehnte und Kontinente hinweg, mit ihren Höhen und Tiefen, ihren Werten und Tabus im Wandel der Zeit. Englisch/Deutsch. 8/5 €.  
→ Amerika Haus, Karolinenplatz 5

19:30 Uhr  
Rafael Seligmann präsentiert seine Autobiographie „Deutschland wird dir gefallen“. Moderation: Christian Ude. Eintritt frei. Voranmeldung erbeten unter Telefon 089-202 400 491 oder per E-Mail [karten@ikg-m.de](mailto:karten@ikg-m.de)  
→ Kulturzentrum der Israelit. Kultusgemeinde, St.-Jakobs-Platz 18



20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Zugespitzt & Aufgespießt. Drei Schweizer in Bayern: **Pedro Lenz** trifft auf das Künstlerduo **Judith Stadlin** und **Michael van Orsouw**, genannt „Satz & Pfeffer“. Moderation: **Dirk von Gehlen**. Schweizerdeutsch/Deutsch. 10/7 €. Karten: 089-54818181/muenchenticket.de  
→ Volkstheater Foyer, Brienerstr. 50

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden. Gespräch und Lesung mit **Herta Müller** und **György Dragomán**. Die Literaturnobelpreisträgerin und ihr Landsmann haben die Niederungen kommunistischer Diktatur an der eigenen Seele zu spüren bekommen. Moderation: **Ernest Wichner**. 12/6 €. Karten: 089-548 181 81/ [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
→ Kammerspiele Schauspielhaus, Maximilianstr. 26-28

20:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Chamisso Charme. Lesung und Gespräch mit der kroatischen Schriftstellerin **Marica Bodrožić** (Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis 2003) und Ivana Sajko. Moderation: Alida Bremer. Serbokroatisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-380 15 00  
→ Buchhandlung Lehmkuhl, Leopoldstr. 45

#### Freitag, 19. November 2010

16:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Fünf Autoren aus aller Welt wandern gemeinsam mit ihrem Publikum durch München und stellen ihre Romane und literarischen Reportagen vor. Reiseleitung: **Tina Rausch**.

Treffpunkt 15.45 Uhr: Hotel Torbräu, Tal 41 (am Isartor), Schlusslesung 19.00 Uhr: Teamtheater Comedy, Am Einlaß 4. Englisch/Deutsch. 12/8 €. Karten: 089-291 934 27/ Anmeldung erforderlich. Genaue Reiseroute ab 1.11. auf [www.forum-autoren.de](http://www.forum-autoren.de) Auch am 21.11.  
→ Hotel Torbräu, Tal 41 (am Isartor)

18:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden. **Umberto Eco** diskutiert und liest mit **Jean-Claude Carrière** über die Liebe zum Buch, der ihrer Meinung nach größten Erfindung der Menschheit und über ihr gemeinsames Werk „Die große Zukunft des Buches“ – moderiert von **Volker Schlöndorff**. Französisch/Deutsch. 10/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Ludwigs-Maximilians-Universität, Geschwister-Scholl-Platz, Große Aula

19:00 Uhr  
Ken Follet: Sturz der Titanen. Moderation: **Margarete von Schwarzkopf**. 12/10 €  
→ Carl-Orff-Saal Gasteig

19:30 bis 22:00 Uhr  
**1539. Autorenlesung**. Uwe Kullnick liest Erzählungen und Auszüge aus seinem neuem Roman „Zu viele Engel in der Stadt“.  
→ Münchner Literaturbüro, Milchstraße 4

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. **Ralf König** liest und zeigt seine Geschichten live. Kabarettist und Fernsehmoderator **Christoph Süß** begleitet und interviewt den Knollennasenmeister. 12/9 €. Karten: 089-548 181 81  
→ Volkstheater, Brienerstr. 50

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Chamisso Charme. **Terézia Mora** (Adelbert-von-Chamisso-Preis 2010) und **Péter Esterházy** führen einen spannenden Dialog über kulturelle Wurzeln und Entwurzelung. 9/6 €. Karten: 089-548 181 81  
→ Kammerspiele Spielhalle, Falckenbergstr. 1

20:00 Uhr  
„13 Gedankenspiele“ – **Johann Lerchenwald** liest aus seinem Buch, erschienen bei Felix Krull Editore, ein neuer Verlag für Gegenwartsliteratur.  
→ Metzgerwirt, Nördliche Auffahrtsallee 69

#### Samstag, 20. November 2010

15:00 Uhr  
**Annette Frier, Alexandra Helmig**: Kosmo & Klax – ABC-Geschichten zum Erleben Musikalische Lesung für Kinder ab 3 Jahren, 6 €  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

14:00 bis 18:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Symposium mit Podiumsgesprächen. Moderation: **Sigrid Löffler** und **Tilman Spengler**. Was ist Weltliteratur? Was müssen wir kennen, um in einer globalisierten Welt ausreichend gebildet zu sein. Simultanübersetzung ins Deutsche. 12/6 €. Karten: 089-291 934 27

Podium 1: 14:00 bis 15:00 Uhr  
Drei literarische Vermittler: **Michael Krüger**, Verleger, **Heinz L. Arnold**, Herausgeber von Kindlers Literatur Lexikon, und **Ilma Rakusa**, Übersetzerin.

Podium 2: 15:30 bis 16:30 Uhr  
Drei Stimmen aus dem Mittelmeerraum: Der italienische Schriftsteller **Umberto Eco**, der jüdisch-serbische Autor **David Albahari** und der spanische Chronist **Rafael Chirbes**.

Podium 3: 17:00 bis 18:00 Uhr  
Drei Autoren aus außereuropäischen Kulturkreisen: Der indische Autor **Ranjit Hoskoté**, der chinesische Dichter **Yang Lian** und der somalische Schriftsteller **Nuruddin Farah**.  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

17:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. **László Krasznahorkai** und **Karl-Markus Gauß**. Sprache: Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-29161326  
→ Literatur Moths, Rumfordstr. 48

18:00 Uhr  
**Roswitha Budeus-Budde, Hilde Elisabeth Menzel, Ulrike Schultheis**: Die 100 besten Kinder und Jugendbücher. 6 €  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

19:00 Uhr  
Sissi Perlinger: Auszeit!-Schon in der Wiege ist für Sissi klar, dass es für sie im Leben nur eines gibt: singen, tanzen und verkleiden. 10/8 €  
→ Black Box Gasteig

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden. **Ilija Trojanow** trifft den Portugiesen **António Lobo Antunes**, der seinen neuen Roman „Mein Name ist Legion“ vorstellt. Sprache: Englisch/Deutsch. 10/6 €. Karten: 089-29193427  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Zugespitzt & Aufgespießt. Deutsch-britisches Satire-Doppel mit **Thomas Gsell** und **Ben Lewis** („Das komische Manifest“). Moderation: **Knut Cordsen**. Sprache: Deutsch. 10/7 €. Karten: 08954818181  
→ Volkstheater, Brienerstr. 50, Foyer

20:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr  
„Ich war zuerst Hier“. **Marcus H. Rosenmüller**, Regisseur und „sein“ kongenialer Komponist **Gerd Baumann**. Mit ihren selbst geschriebenen Gedichten haben sie schon das bayerische Publikum für sich eingenommen. 20/14 €.  
→ Stadttheater Obломow, Hans-Sachs-Straße 12

21:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. **Literaturfest Test & Ton & Tanz**. Die Akteure des forum:autoren rollen einen inspirierenden Klangteppich aus. Performance, Poesie, Party mit DJ! Sprache: Deutsch und Englisch. 15/10 €. Karten: 089-54818181/[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
→ Muffathalle, Zellstr. 4

#### Sonntag, 21. November 2010

10:00 bis 13:30 Uhr  
„William Shakespeare, Hamlet“. Ist Hamlet der Zauderer? Ist sein Wahnsinn real oder nur gespielt? Was bedeutet das Spiel im Spiel? 15 €. Info: 089-444780-41 oder [www.mvhs.de/literatur](http://www.mvhs.de/literatur)  
→ Volkshochschule, Gasteig, Rosenheimer Str. 5, EG 84E

10:00 bis 13:30 Uhr  
**Ilse Baumgarten, Jutta Beuke**: Kreatives Schreiben: Ein Workshop „Schreiben bis die Sätze tanzen“ Anmeldung bei den Referentinnen: E-Mail: [kontakt@schreibraeume.de](mailto:kontakt@schreibraeume.de), Telefon: 08192-998 932 22/18 €  
→ Raum 0.131 Gasteig

#### Lyrische Kostprobe

**hibakusha im traum**  
für sebastian

wer hin sieht wird stumm enden. du aber schläfst.

die lider, in deinen pupillen ein zittern. ein licht

in einer wolke, ein nebel getaucht und schwärme

darin, wie silberne fische, ein sternenhaufen, die kami. es könnte sich auch, dass das splitter sind.

der eine schläft und der andere wacht. sind beide

falsch, frisst die urne das land, sich senkt, versenkt

ist. nicht klar ob geschleudert, ob protuberanz, du

ein sonnenwind sommerwind bist, du schwebst oder

fällst, ein heliograph. wo einer verloren gegangen,

sein ganzes, das ganze wesen eines jeden, alles

vertraute, solide, da wacht ein anderer, hält wache.

MICHAEL SPYRA – vorgetragen in der 3. Vorrunde zum Lyrikpreis München

10:00 bis 14:00 Uhr  
**Autorenfrühstück** – ab 11 Uhr eigene Texte verfassen, die anschließend besprochen werden. 9 € (incl. Frühstück).  
→ Kulturladen Westend, Ligsalzstr. 44, RGB

11:00 Uhr  
„Philosophie im Reich der Schatten“ – Lesung mit **Eberhard von Lochner** über die Münchner Jahre des Politikwissenschaftlers Eric Voegelin.  
→ Buchhandlung Kirchheim, Bahnhofstr. 30, Gauting

11:00 bis 22:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Word-Raga: Elfstündige Echtzeitlesung. Wie beschreibt Literatur die Tageszeiten? So wie indische Musiker ihre Klänge zu bestimmten Tageszeiten spielen, lesen Autoren ihre Texte hier zur „richtigen“ Stunde. Musik: **Munich Masala**. Englisch/Deutsch. 10/7 €. Karten: 089-54 81 81 81 / [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
→ Club Ampere im Muffatwerk, Zellstr. 4

11:30 Uhr  
„Friedenspreis des Deutschen Buchhandels 2010“ für den israelischen Schriftsteller David Grossman, dessen Sohn im zweiten Libanonkrieg starb. Gespräch mit **Felicitas von Lovenberg** (FAZ) Deutsche Lesung: **Sibylle Canonica**. Deutsch/Englisch. 10/8 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Bibliothek

15:00 Uhr, Einlass 13:00 Uhr  
REALTRAUM-Lesung bei den 1. Gemischtwarentagen. Einige REALTRÄUMER stellen ihre neuesten Werke vor. Mit **Raimund Fellner, Jan-Eike Hornauer**, u. a. 4 €.  
→ Oberangertheater, Oberanger 38

15:00 Uhr  
Kerstin Gier: Saphirblau. **Kerstin Gier** hat eine kleine Sensation im Gepäck: Auszüge aus dem noch unveröffentlichten Manuskript von „Smaragdgrün“ – ab 12 Jahren. 6 €  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

16:00 Uhr  
**Der große Eltern-Vorlesewettbewerb** – Für die ganze Familie und echte Vorlesekönige! Für große Vorlesekönige und kleine Zuhörer ist er schon ein Pflichttermin. Hier sind Mamas und Papas gefordert – bitte vorab an der Infotheke eintragen lassen. Eintritt frei.  
→ Carl-Orff-Saal Gasteig

16:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Sechs Autoren wandern gemeinsam mit ihrem Publikum zu Fuß durch München und stellen ihre Romane und literarischen Reportagen vor. Reiseleitung: **Tina Rausch**. Treffpunkt 15:45 Uhr: TIPI, Glockenbach 14 (neben dem KuBu). Schlusslesung 19:00 Uhr: Literaturhandlung im Jüdischen Museum, Jakobsplatz. Englisch/Deutsch. 12/8 €. Karten unter: 089-291 934 27 (Literaturhaus)/Anmeldung erforderlich!  
→ Genaue Reiseroute ab 1.11. auf [www.forum-autoren.de](http://www.forum-autoren.de)

17:00 Uhr  
**Wolfgang Schorlau, Wolfgang Dauner**: Das brennende Klavier – Der Autor Wolfgang Schorlau stellt zusammen mit dem Jazzmusiker Wolfgang Dauner seine Biografie dieses musikalischen Grenzüberschreiters und weltbesten Keyboarders vor. Für alle Jazzfans: Musik inklusiv! 12/10 €  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

17:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren: Die englische Autorin **Sadie Jones** und der Schweizer Schriftsteller **Alex Capus** erzählen beide von großen Kriegen. Mod.: **Cornelia Zetzsche**. Englisch/Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

18:00 Uhr  
„Susanne un jour“. Keuschheit und Verführung. Ein Münchner Szenarium aus der Renaissance mit Liedern von Orlando di Lasso u. a. und Texten von Martinus Balticus & Sixtus Birck mit **Wilfried Stroh, Johannes Glötzner, Inge Rassaert** und dem **Münchner Madrigalchor**, Leitung

**Franz Brandl**. 15 €. Karten: 089-854 26 09 oder [grae.gs@web.de](mailto:grae.gs@web.de)  
→ Hofkapelle der Münchner Residenz, Eingang Residenzstr. 1

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Östlich ist Südlich von Westlich: **David Albahari** und **Dževad Karahasan**, zwei Sprachmagier aus Ex-Jugoslawien. Moderation: **Alida Bremer**. Serbokroatisch/Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. „Eine Geschichte, die weitergeht“. Schlusslesung mit dem israelischen Autor **Assaf Gavron** und seinen witzigen Geschichten, die nach Tel Aviv und New York führen. Deutsch.  
→ Literaturhandlung im Jüdischen Museum, St.-Jakobs-Pl. 16

#### Montag, 22. November 2010

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. **Dacia Maraini** stellt ihren Roman „Der Zug in die jüngste Nacht“ vor. Moderation: **Maike Al-bath**. Italienisch/Deutsch. 10/8 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren: Der Kanadier **Joseph Boyden** mit seinem Roman „Durch dunkle Wälder“; Die Australierin **Gail Jones** mit „Perdita“. Moderation: **Cornelia Zetzsche**. In Englisch. 8/6 €. Karten: 089-54 81 81 81  
→ Ampere / Muffatwerk, Zellstraße 4

19:00 Uhr  
Daniel Glattauer: Theo. Antworten aus dem Kinderzimmer. Eines der witzigsten Bücher, das je über Kinder geschrieben wurde – von Bestsellerautor **Daniel Glattauer**, über seinen Neffen Theo. € 12,-/10,-  
→ Carl-Orff-Saal Gasteig

19:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Der Spanier **Rafael Chirbes** rechnet in „Der lange Marsch“ oder „Krematorium“ insbesondere mit der Franco-Ära ab. Als Vertreter der 68er-Generation Uwe Timm („Heißer Sommer“, „Rot“). Moderation: **Sebastian Schoepp**. Spanisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-290 718 13  
→ Instituto Cervantes, Alfons Goppel Str. 7

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. In „Endstation Taiga“ begibt sich die Tschechin **Petra Hulová** auf den Spuren eines verschollenen dänischen Forschers in die sibirische Eiswüste. **John Wray** inszeniert in „Retter der Welt“ eine Hetzjagd durch die Katakomben der New Yorker U-Bahn. Moderation: **Knut Cordsen**. In Englisch. 10/7 €. Karten: 089-54 81 81 81  
→ Volkstheater Foyer, Brienerstr. 50

20:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Motto: „Alles Krimi, oder?“ **Friedrich Ani** und **Heinrich Steinfest** diskutieren über: Sind Autoren in ihren Genregrenzen gefangen? Werden Milieustudien vor allem im Krimi gezeichnet? Moderation: **Volker Isfort**. Sprache: Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-548 181 81  
→ Club Ampere im Muffatwerk, Zellstr. 4

#### Dienstag, 23. November 2010

19:00 Uhr  
„Valentinesken oder Zurück zu den Wurzeln“. Lesung mit **Friedrich Ani, Anton G. Leitner** und **Wolfgang Oppler**, eskortiert vom Kult-Barden **Tiger Willi**. Moderation: **Alfons Schweiggert**. 10 € + 299 Centerl fürs Musäum.  
→ Valentin-Karlstadt-Musäum, Isartor, Tal 50

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden: **Eveline Haslers**, „Und werde immer Ihr Freund sein“, handelt von der Verbindung zwischen Hermann Hesse, Emmy



# LiteraturSeiten

## München

November 2010

### Kalender (Fortsetzung)

Hennings und Hugo Ball. In **Alois Hotschnigs** Erzählband „Im Sitzen läuft es sich besser davon“ geht es ums Existenzielle. Und das Komische daran. Moderation: **Maïke Albath**. In Deutsch. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Bibliothek

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Die Vielstimmigkeit der jüngsten drei Koran-Übersetzungen, vorgestellt von **Hartmut Bobzin**, einem der Übersetzer, vorgelesen von **Stefan Hunstein**. 7/5 €. Karten: 089-291 934 27 (Literaturhaus)  
→ Völkerkundemuseum Foyer, Maximilianstr. 42

19:00 Uhr  
**Monika Peetz**: Die Dienstagsfrauen. Fünf Frauen, 15 Jahre, ein Tagebuch – und eine Reise € 10,-/8,-  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

20:00 Uhr  
„Gibt es bayerische Literatur?“ Diskussion mit **Dr. Elisabeth Tworek**, **Bernhard Setzwein**, **Gerd Holzheimer** und **Carl Ludwig Reichert**.  
→ Pasinger Fabrik, August Exter Str. 1, Kleine Bühne

20:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Lesung und Gespräch mit **Alia Yunis**. In „Feigen in Detroit“ dreht sich alles um vier Generationen einer libanesischen Einwandererfamilie in den USA. Moderation: **Kirsten Martins**. Englisch/Deutsch. 8/6 €. Karten.: 01801-484 484  
→ Buchhandlung Hugendubel in den 5 Höfen, Theatinerstr. 11

20:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Chamisso's Charme: **Ilma Rakusa** stellt den Bosnier **Dževad Karahasan** vor. Bosnisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-380 150 0  
→ Buchhandlung Lehmkühl, Leopoldstr. 45

20:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden: Gut und Böse, Schuld und Sühne, Täter und Opfer. Die beiden schreibenden Juristen **Juli Zeh** und **Ferdinand von Schirach** lesen aus ihren Büchern. Moderation: **Georg M. Oswald**. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27

### Mittwoch, 24. November 2010

17:00 Uhr  
**Anpacken – Ausbildung mit Zukunft**. Die Welt der Medien entdecken. Berufe in der Buchbranche. Eintritt frei.  
→ Raum 0.131, Gasteig

19:00 Uhr  
**Sadie Jones**: Kleine Kriege. Ein dichtes Porträt einer Ehe – und die leidenschaftliche, brillant recherchierte Beschreibung ihrer kleinen Kriege vor dem Hintergrund eines realen Krieges € 10,-/8,-  
→ Kleiner Konzertsaal, Gasteig

19:00 Uhr  
„Der Klang – Vom unerhörten Sinn des Lebens“. Lesung – Gespräch – Konzert mit **Martin Schleske**, Geigenbaumeister, und **Alban Beikircher**, Violine 8/7 €.   
→ Evangelische Stadtkademie, Herzog Wilhelm Str. 24

19:00 Uhr  
Literatur-Stammtisch-PEGASUS – Verein für kreatives Schreiben für Frauen und Männer. Vorstellung eigener Texte mit Besprechung. Gäste willkommen.  
→ mff-münchner frauenforum, Rumfordstr. 25

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Doppelter Boden: Gesprächsstoff satt – für den Tunesier **Hédi Kaddour**, der auf Französisch schreibt

und aus dem Deutschen übersetzt (z. B. Lessing) und **Hans Pleschinski**. Moderation: **Judith Heitkamp**. Französisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-286 628 36  
→ Institut Français, Kaulbachstr. 13

19:30 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Chamisso's Charme: Die Gedichte und Essays des Chamisso-Preisträgers 1997 **José F.A. Oliver** wurden in viele Sprachen übersetzt. Er wünschte sich Javier Tomeo als Partner („Die Silikonliebhaber“). Spanisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-290 718 13  
→ Instituto Cervantes, Alfons Goppel Str. 7

19:30 Uhr  
„Collector“. Der Schriftsteller **Markus Heitz** stellt seinen neuen Roman vor. Über Außerirdische, die noch überheblicher sind als wir – und weitaus gefährlicher. 5/4 €. 089-309 054 790  
→ Stadtbibliothek Moosach, Hanauer Str. 61a

### Krimikritik

## Fleischwolf mit Luigi

Seit der „Tatort“ vor 40 Jahren auf Sendung ging (29.11.1970), ist der Zuspruch zu Krimis mit „Lokalkolorit“ ungeboren. So erscheint dieser Tage ein neuer „München“-Krimi im noch jungen Graf-Verlag mit dem Titel „Isartod“. Der Journalist Harry Kämmerer fährt in seinem Debüt-Roman alles auf, was irgendwie zu München und zu Krimi passen könnte und übertreibt dabei oft in dem Bemühen, besonders originell zu sein.

Seine Kommissare heißen Mader, Hummel und Zankl. Mader wohnt mit seinem rüchigen Dackel Bajazzo in Neuperlach und teilt sich traulich mit ihm die Brühwürfel, die er als Bonbonersatz lutscht. Hummel, der ewige Junggeselle, träumt feuchte Träume von seiner Kneipenwirtin und schreibt schlechte Krimiansätze, die in dem Roman überflüssigerweise auch noch abgedruckt werden, und Zankl übt sich im Fertilisationsyoga, um seiner überirdisch schönen Frau endlich ein Kind machen zu können. Da das alles noch nicht reicht, bekommen die drei von ihrem Polizeichef – der selbstverständlich ein unfähiger, selbstgerechter Sesselfurzer ist – noch die junge Doris, genannt Dosi, Rossmeyer aus Niederbayern zur Seite gestellt; rothaarig, klein, drall und, da Jahrgangsbeste, natürlich viel intelligenter, gewitzter und erfahrener als die drei zugegeben lahmen Herren zusammen.

Noch schlimmer ist der Plot gestrickt, der kein Klischee auslöst und vor Verrenkungen nur so strotzt. Das sieht dann zusammengefasst etwa so aus: Bei einer Sado-Maso-Party des alternden Grafen von Haslbeck auf seiner Grünwalder Burg Waldeck stirbt aus Versehen eine Edelprostituierte, die der Schwiegersohn Patzer – Münchens größter Baulöwe – in die Isar versenken soll, was er so ungeschickt anstellt, dass diese beim Wehr am Bad Maria Einsiedel wieder auftaucht, was wiederum aber Patzer nicht unrecht ist, da er den Grafen unter Druck setzen möchte, weil er von einem Wellnessresort träumt, das sich von Grünwald bis zur Floßlände erstrecken soll mit Glasüberdachung über der Isar, was die Scheichs aus Dubai bezahlen sollen, wozu der Wirtschaftsminister geschmiert wird, der natürlich auch auf der Party des Grafen war. Der Graf – in die Enge getrieben – bringt sich durch Fenstersturz um, ein Kellner vom Edelrestaurant „Centrale“, wo die Mischpoke ständig verkehrt, ver-

20:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Chamisso's Charme: **Tzveta Sofronieva**, Chamisso-Förderpreisträgerin 2009, präsentiert **Kamelia Spassova**, eine echte lyrische Entdeckung – und mit 28 Jahren die jüngste Teilnehmerin im forum:autoren. Bulgarisch/Deutsch. 7/5 €. Karten: 089-346 299  
→ Lyrik Kabinett, Amalienstr.

### Donnerstag, 25. November 2010

19:00 Uhr  
**Günter M. Ziegler**: Darf ich Zahlen? Geschichten aus der Mathematik – Mathematik als abenteuerliche Gedankenreise und witzig-gelehrte Unterhaltung. 9/7 €  
→ Vortragssaal der Bibliothek Gasteig

19:00 Uhr  
Literaturfest forum:autoren. Die Vielstimmigkeit der jüngsten drei Koran-Übersetzungen, vorgestellt von **Hartmut Bobzin**, vorgelesen von **Stefan Hunstein**. 10/8 € inkl. Ausstellungseintritt. Karten im Vvk. und AK im Haus der Kunst, keine tel. Reservierung.  
→ Haus der Kunst, Prinzregentenstr. 1

19:00 Uhr  
„Mit dem Wind fliehen“. Lesung mit **Ranjith Henayaka**. **Dr. Renate Bürner** liest ausgewählte Passagen. Sri Lanka in den 1980er Jahren! 5/3 €.   
→ EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, Großer Saal E01

sucht Patzer zu erpressen, dieser beauftragt seinen Freund und Rechtsanwalt Steinle, den Kellner Luigi, der ein Verhältnis mit der Frau Patzer hat, zu beiseitigen, was der Bruder vom Edelmetzger Miller erledigt, der sonst immer die Partys vom alten Grafen beliefert. Und da dieser Bruder mit Namen Freddi sich als verkannter Künstler fühlt, filetiert er den Delinquenten und macht auch noch Fotos von seiner „Kunst“, lässt aber dann den Fotoapparat im „Paradise Lost“, einer Absteige in Fröttmaning, liegen, wo nur schwere Jungs verkehren, die allesamt tätowiert und strunz-



dumm sind, und weil sie so dumm sind, schicken sie die Fotos an die Presse, was Freddi natürlich spitz kriegt, woraufhin er einen der schweren Jungs durch den Fleischwolf in einer Konkurrenzmetzgerei dreht, wovon er wiederum Fotos macht, die in einer Münchner Edelgalerie der Renner der Saison werden. In der Zwischenzeit versucht Frau Patzer ihren Mann ermorden zu lassen, besinnt sich und stellt dem Alten zusammen mit der Dosi eine Falle, während dieser zusammen mit dem Minister und der Delegation aus Dubai bei einem Mittelalterfest auf der Burg Waldeck

... (uff).  
Eigentlich fehlte hier nur noch der bayerische Ministerpräsident und der Erzbischof von München und Freising.

MICHAEL BERWANGER

Harry Kämmerer  
„Isartod“, Roman  
ca. 256 Seiten, gebundene Ausgabe  
Verlag Graf  
München 2010  
16,95 €

19:00 Uhr  
„Trialog in Yad Vashem“ – Gespräche zwischen Palästinensern, Israelis und Deutschen in der Holocaust-Gedenkstätte in Jerusalem von und mit **Henning Niederhoff**. 7/6 €.

→ Evangelische Stadtkademie, Herzog Wilhelm Str. 24

20:00 Uhr  
„Das ist Kunst!“ Pointenreiche Lesung mit **Joseph von Westphalen** (Mundwerk) & **Marcus A. Woelfle** (Geige). 089-232 198 77  
→ Theater ...und so fort, Kurfürstenstr. 8

20:00 Uhr  
„Schöner Schein“ – Donna Leons achtzehnter Fall fasst mit der Müllmafia ein heißes politisches Eisen an. Moderation und deutsche Lesung: **Annett Renneberg**. Deutsch/Englisch. 12/8 €. Karten: 089-201 48 44  
→ glatteis – Die Kriminalbuchhandlung zu Gast im Künstlerhaus am Lenbachplatz

20:00 Uhr  
„Die Enden der Welt“. Lesung und Erzählung mit Roger Willemsen. Die Summe von Willemsens Arbeit. 10/8 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Freitag, 26. November 2010

19:00 Uhr  
**Tania Schlie**: Frauen am Meer-Meerjungfrau, Muschelsucherin, Badende: Die Frau am Meer in den Bildern der Kunstgeschichte. 9/7 €  
→ Vortragssaal der Bibliothek Gasteig

19:30 bis 22:00 Uhr  
**1535. Autorenlesung**. Autoren stellen sich mit ihren Texten einem kritischen Publikum.  
→ Münchner Literaturbüro, Milchstraße 4

20:00 Uhr  
„Rippenklau und Apfelsnack“. Das Kabarett zur Bibel-literarisch gefälscht und musikalisch verwürzt von **Jörg Maurer**. Einlass: 19 Uhr. Karten: 089-232 198 77 oder 0177-307 79 34  
→ Theater ...und so fort, Kurfürstenstr. 8

### Samstag, 27. November 2010

10:00 bis 18:00 Uhr  
**Bücher.Bilder.Bazar 2010**. Der Markt der unabhängigen Verlage aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Podiumsdiskussionen und Signierstunden. Eintritt frei. Auch am 28.11.

→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

15:00 Uhr  
pohybs & konsorten: Frederick! 2010 wäre der große **Leo Lionni** 100 Jahre alt geworden – Für Kinder ab 3 Jahren € 6,-  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

19:00 Uhr  
Sven Hanuschek: Laurel und Hardy. **Sven Hanuschek** zeigt mit vielen Filmausschnitten die doppelböde Welt von Dick und Doof. 9/7 €  
→ Vortragssaal der Bibliothek Gasteig

20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr  
außer.dem – Präsentation der Ausgabe Nr. 17. Es lesen: **Özlem Özgül Dündar** (Wuppertal), **Eric Giebel** (Darmstadt), **Michael Hüttenberger** (Stededorf/Ostfriesland), **Magdalena Jagelke** (Köln), **Jörg Neugebauer** (München), **Silke Peters** (Stralsund), **Martina Weber** (Frankfurt). 10 € incl. Zeitschrift, sonst 5/4 €.   
→ EineWelt Haus, Schwanthalerstr. 80 Rgb., 1.OG, Raum 211/212

### Sonntag, 28. November 2010

10:00 bis 13:30 Uhr  
**Ilse Baumgarten, Jutta Beuke**: Kreatives Schreiben: Ein Workshop „Schreiben bis die Sätze tanzen“ – Schreibmatinee für alle, die gerne zum Stift greifen. Anmeldung: kontakt@schreibraeume.de, Telefon: 08192-998 932. 22/18 €  
→ Raum 0.131, Gasteig

11:00 Uhr  
**Roswitha Budeus-Budde, Hilde Elisabeth Menzel, Ulrike Schultheis**: Die 100 Besten – Highlights aus dem diesjährigen Kinder-

und Jugendbuchprogramm – Für alle Kinder- und Jugendbuchfans. 5 €  
→ Kleiner Konzertsaal, Gasteig

ab 13:00 Uhr  
Premiere: Das Blaue Sofa auf der Münchner Bücherschau – mit einem Programm für Kinder und Jugendliche. Es lesen: **Ralf Isau** aus „Der Leuchtturm der Wüste“, **Franziska Gehm** aus „Tränenengel“, **Hermann Schulz** aus „Wenn Dich ein Löwe nach der Uhrzeit fragt“, **Werner Tiki Küstenmacher** aus „Weltreligionen“, **Alois Prinz** aus „Rebellische Söhne“ und **Friedrich Ani** aus „Meine total wahren und überhaupt nicht peinlichen Memoiren mit genau elfeinhalb“. Eintritt frei  
→ Gasteig

18:00 Uhr  
**Volker Schlöndorff, Gert Heidenreich**: Lew Tolstoi: Für alle Tage – Der große Autor hat Gedanken und Einsichten den 365 Tagen des Jahres zugeordnet. Einführung Volker Schlöndorff. Gert Heidenreich liest aus der deutschen Fassung 10/8 €  
→ Kleiner Konzertsaal Gasteig

18:00 Uhr  
„Lea Goldberg“ – **Yfaat Weiss** stellt ihr Buch über Lea Goldbergs Studienjahre 1930-33 vor. Karten: 089-280 01 35  
→ Literaturhandlung, Jüdisches Museum, St.-Jakobs-Pl. 16

19:30 Uhr  
Lesung und Performance mit **Dennis Cooper**. Der amerikanische Schriftsteller, und Blogger gibt einen Ausschnitt aus seinem Schaffen um (Homo-)Sexualität, Drogen, Sprache, Tod etc. 12/5 €. Info: www.kunstverein-muenchen.de  
→ Amerika Haus, Karolinenplatz 5

### Montag, 29. November 2010

19:30 Uhr  
„Hier ist keine Stille“. Dichterreise mit **Ada Salas**, eine der gefragten Stimmen Spaniens. Moderation: **Prof. Horst Weich**. Spanisch/Deutsch. 5/4 €. Karten: 089-290 718-13/-48  
→ Instituto Cervantes, Alfons-Goppel-Str. 7

20:00 Uhr  
„Das verborgene Netz“ – Krimilesung mit **Oliver Bottini**. Karten: Tel. 08-16 11 60  
→ Ruffini, Orffstr. 22-24

### Dienstag, 30. November 2010

19:00 Uhr  
**Elke Heidenreich, Marc-Aurel Floros**: Ein Traum von Musik. Gäste: **Axel Hacke** und **Christian Ude**, Eine ganz besondere Beziehung zur Welt der Töne. 12/10 €  
→ Carl-Orff-Saal, Gasteig

20:00 Uhr  
„Deutscher Buchpreis“ – Date mit der Preisträgerin 2010, Melinda Nadj Abonji. Sie wird aus ihrem Roman (Tauben fliegen auf) lesen und sich den Fragen eines Literaturkritikers stellen. 8/6 €. Karten: 089-291 934 27  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Impressum

Herausgeber (zugleich Anschrift der Redaktion):  
**Münchner Literaturbüro e. V., Haidhauser Werkstatt (MLB)**  
Milchstraße 4, 81667 München,  
www.muenchner-literaturbuero.de  
http://www.muenchner-literaturbuero.de/

LiteraturSeiten München  
Tel. 0163 - 870 60 20, Fax 08809 - 922 744  
www.literaturseiten-muenchen.de  
info@literaturseiten-muenchen.de

Redaktion: **Wolfram Hirche, Stein Vaaler (V.i.S.d.P.)** /  
redaktion@literaturseiten-muenchen.de  
Anzeigen: **Hellmuth Lang, Stein Vaaler** / Preisliste:  
www.literaturseiten-muenchen.de/mediadaten  
Termine: **Katrina Behrend Lesch** / termine@  
literaturseiten-muenchen.de  
Gestaltung/Realisierung: **Tausendblauwerk**  
Michael Berwanger, Paul Heinz,  
www.tausendblauwerk.de  
Bankverbindung: Münchner Bank, Literaturseiten,  
Kto.Nr.: 100 334 707, BLZ 701 900 00  
Mit Förderung des Kulturreferats der  
Landeshauptstadt München.

Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2010:  
16. November 2010  
Titelvignette: railfaneurope.net